

§ 8 VPB-V 2017 Einschlägige Hochschulausbildung – Aufbereitungstätigkeiten

VPB-V 2017 - Verantwortliche Personen im Bergbau 2017

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 13.08.2026

Als einschlägige Hochschulausbildung gilt für Bergbaubetriebe mit überwiegend Aufbereitungstätigkeiten

1. 1.bei Aufbereitung von Kohlenwasserstoffen eine erfolgreich abgeschlossene Universitätsausbildung in einem der folgenden Studien:
 1. a)Erdölwesen,
 2. b)International Study Program in Petroleum Engineering an der Montanuniversität Leoben,
 3. c)Petroleum Engineering,
2. 2.bei Aufbereitung anderer mineralischer Rohstoffe eine erfolgreich abgeschlossene Universitätsausbildung in einem der folgenden Studien:
 1. a)Bergwesen,
 2. b)Natural Resources,
 3. c)Rohstoffingenieurwesen,
 4. d)Gesteinshüttenwesen,
 5. e)Industrieller Umweltschutz, Entsorgungstechnik und Recycling, Hauptwahlfach Verfahrenstechnik,
 6. f)Industrielle Umweltschutz- und Verfahrenstechnik, Hauptwahlfach Verfahrenstechnik,
 7. g)Mining and Tunneling,
 8. h)Rohstoffgewinnung und Tunnelbau,
 9. i)Advanced Mineral Resources Development,
 10. j)Mineral Resources: Processing and Materials,
 11. k)Rohstoffverarbeitung,
 12. l)Rohstoffaufbereitung (Postgradualer Universitätslehrgang).

In Kraft seit 05.04.2017 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at